

30
Jahre

Wirtshaus "Zum Johann"

*Toni und Christa Schmid
betreiben die Traditionsgaststätte
seit drei Jahrzehnten*



Haben in vielen anderen Dörfern die Gasthäuser bereits aufgegeben, ist das Wirtshaus "Zum Johann" immer noch der Mittelpunkt der Dorfgemeinschaft. Bei Essen und Trinken gemütlich zusammensitzen, wo könnte man das besser als dort. Am Stammtisch treffen sich Jung und Alt zum Karten spielen, um Meinungen auszutauschen, zum Diskutieren oder einfach nur zum Ratschen.

Auch zahlreiche Vereine haben ihre Heimat im "Zum Johann" gefunden. So trifft sich dort etwa der Schützenverein Eichenlaub. Einer der Gründe für die Beliebtheit des Wirtshauses ist sicher das Wirtsehepaar Toni und Christa Schmid. Sie setzen alles daran, damit die Gäste ein paar schöne Stunden verbringen können. Die Schmidts schaffen in ihrem Wirtshaus eine angenehme Atmosphäre.

30 Jahre



Gasthaus zum Johann

- Bachhausen -

Jubiläumswoche

vom 1. bis 8. März 2009

Zusätzlich zur täglichen Speisekarte:

Sonntag	1.3.	S-Haxn, Hirsch, Lamm
Montag	2.3.	Surbradl
Dienstag	3.3.	Tafelspitz
Mittwoch	4.3.	Spanferkel
Donnerstag	5.3.	Kalbsbraten
Freitag	6.3.	Fisch
Samstag	7.3.	Zwiebelrostbraten
Sonntag	8.3.	Ente, S-Haxn

Täglich ab 18 Uhr - Sonntag ab 11 Uhr
Um Reservierung wird geboten:

Tel. 09955/339

Auf Ihr Kommen freut sich Fam. Schmid

Dort kann man sich als Gast noch richtig wohl fühlen. Nicht zuletzt dadurch, dass immer wieder in die Modernisierung von Küche und Gastraum investiert wurde. Um das Jubiläum gebührend zu feiern, findet

von Sonntag, 1., bis Sonntag, 8. März, eine Jubiläumswoche statt. Zusätzlich zur täglichen Speisekarte werden verschiedene Spezialitäten angeboten. Täglich ab 18 Uhr, sonntags ab 11 Uhr.

*Früher kam der Bierkutscher.
Heute kommen wir.*

Der Heimdeinst
Großj
MARKENGETRÄNKE

FF
HEINRICH
FRANZ
BRÄUEREI

Privatbrauerei
D. Egerer

94431 Großkollnbach - Dachingerstr. 27 - Tel.: 09953-3010 - www.egerer.de



Das gewisse
Extra aus LA

Wittmann

Freitag, 20. März 2009

DINGOLFINGER ANZ

SPORT AKTUELL

Siegerehrung der Gaumeisters

Zahlreiche Schützinnen und Schützen erreichten gute Pl



Die Sieger der Gaumeisterschaften mit Gausportleiter Hans-Peter Spanfellner (rechts) und stellvertretendem Gausportleiter Josef Fleischmann (links)

Dingolfing. Kürzlich fanden im Schützenhaus in Kronwieden die Siegerehrungen für die Gaumeisterschaften 2009 statt. Gausportleiter Hans-Peter Spanfellner und sein Stellvertreter Josef Fleischmann konnten zahlreiche Schützinnen und Schützen begrüßen.

Der Zweite Gauschützenmeister Heinrich Brückel bedankte sich in seinem Grußwort, das er stellvertretend für den erkrankten Gauschützenmeister Michael Ruhland überbrachte, bei allen Teilnehmern für die Beteiligung. Er gratulierte allen Siegern und Platzierten zu ihren Leistungen. Ein Lob richtete er auch an die Gaujugendleitung und die Gaujugendsprecher und an alle, die tatkräftig bei der Standaufsicht und der Auswertung mitgeholfen haben. Die Siegerehrung führten die Gausportleiter und der zweite Gauschützenmeister durch.

Schüler Luftgewehr männlich Einzel: 1. Florian Peisl, Isargrün Goben, 181 Ringe; 2. Patrick Kadur, Holzlandler Oberwolkersdorf, 160; 3. Josef Michael Protschka, Eichenlaub Bachhausen, 154; außer Konkurrenz - Qualifikation Bezirksmeisterschaften: Maximilian Haslbeck, Isartaler Kronwieden, 165 Ringe.

Iried Retzer, Eichenlaub Bachhausen, 384 Ringe.

Schützenklasse Luftgewehr Mannschaft: 1. VSG Dgf, 1144 Ringe; 2. Eintracht Teisbach 1132 Ringe; 3. Isargrün Goben 1130 Ringe.

Damenklasse Luftgewehr Einzel: 1. Bettina Gruber, Isargrün Goben, 381 Ringe; 2. Maria Böhm, VSG Dingolfing, 378 Ringe; 3. Gerda Johann, Isartaler Mammingschwaijen, 374 Ringe.

Damenklasse Luftgewehr Mannschaft: 1. Holzlandler Schützen, Oberwolkersdorf 1103 Ringe; 2. Isarau Gottfriedingerschwaige 1083 Ringe; 3. Eichenlaub Bachhausen 718 Ringe.

Herren Altersklasse Luftgewehr Einzel: 1. Michael Johann, Isartaler Mammingschwaijen, 388 Ringe; 2. Willibald Florian, Isargrün Goben, 369; 3. Hubert Steinführer, Immergrün Griesbach, 362 Ringe.

Herren Altersklasse Luftgewehr Einzel: 1. Immergrün Griesbach 1053 Ringe; 2. Isargrün Goben 1038 Ringe.

Goben, 278 Ringe; 2. Rudolf Schermer, VSG Dingolfing, 275 Ringe; 3. Albert Weber, VSG, 270 Ringe.

Schützenklasse Zimmerstutzen Einzel: 1. VSG Dingolfing, 811 Ringe, Rudolf Schermer 275; Hans-Peter Spanfellner 266; Albert Weber 270 Ringe.

Herren Altersklasse Zimmerstutzen Einzel: 1. Michael Johann, VSG Dingolfing, 359 Ringe; 2. Georg Vilsmeier, See Steinberg, 255 Ringe; 3. Florian Willibald, SV Isargrün Goben, 251 Ringe.

Herren Altersklasse Zimmerstutzen Mannschaft: 1. VSG Dingolfing 782 Ringe; 2. Eichenlaub Bachhausen 757 Ringe; 3. Isargrün Goben 744 Ringe.

Damen Altersklasse Zimmerstutzen Einzel: 1. Christa Schmid, Eichenlaub Bachhausen, 262 Ringe; 2. Anna Schicker, Isargrün Goben, 204 Ringe.

Seniorenklasse männlich Zimmerstutzen Einzel: 1. Michael Stalleder, Eichenlaub Bachhausen, 269 Ringe; 2. Martin Ammer, VSG Dingolfing, 266 Ringe; 3. 230 Gerhard Salzinger, VSG Dingolfing, 257 Ringe.

Schüler Luftgewehr weiblich Einzel: 1. Nicole Steinführer, Immergrün Griesbach, 137; 2. Susanne Bründl, VSG Dingolfing, 129 Ringe.

Schüler Luftgewehr - Mannschaft: 1. Isartaler Kronwieden, 428 Ringe; 2. Eichenlaub Bachhausen 412 Ringe.

Jugend Luftgewehr männlich Einzel: 1. Kai Ziegenbalg, Bavaria Reischbach, 379 Ringe; 2. Dominik Dollak, Isargrün Gobem, 371 Ringe; 3. Adrian Schuster, Isartaler Mammingerschwaigen, 366 Ringe.

Jugend Luftgewehr weiblich Einzel: 1. Carmen Zellner, Eichenlaub Bachhausen; 2. Carola Biendl, Eintracht Teisbach; 3. Birgit Wippenbeck, Holzlandler Oberwolkersdorf.

Jugend Luftgewehr Mannschaft: 1. Holzlandler Schützen Oberwolkersdorf 978 Ringe; 2. Eintracht Teisbach 924 Ringe; 3. Isargrün Gobem 729 Ringe.

Junioren B Luftgewehr männlich Einzel: 1. Matthias Huber, SG Eintracht Teisbach, 376 Ringe; 2. Tobias Bielmeier, SV Immergrün Griesbach, 364 Ringe; 3. Matthias Schöpf, SV Eichenlaub Bachhausen, 358 Ringe.

Junioren B Luftgewehr weiblich Einzel: 1. Stefanie Igl, Isarau Gottfriedingerschwaige, 383 Ringe; 2. Corina Wolf, SG Edelweiß Dingolfing, 374 Ringe; 3. Melanie Weber, VSG Dingolfing, 369 Ringe.

Junioren A Luftgewehr männlich Einzel: 1. Martin Bauer, Holzlandler Oberwolkersdorf, 328 Ringe; 2. Thomas Stieglmaier, SG Edelweiß Dingolfing, 307 Ringe.

Junioren A Luftgewehr weiblich Einzel: 1. Anita Nicklas, Edelweiß Dingolfing, 350 Ringe.

Schützenklasse Luftgewehr Einzel: 1. Hubert Stiller, Isarau Gottfriedingerschwaige, 387; 2. Manfred Müller, Isargrün Gobem, 384; 3. Win-

Damen-Altersklasse Luftgewehr Einzel: 1. Christa Schmid, Eichenlaub Bachhausen, 380 Ringe; 2. Marianne Friedrich, Holzlandler Oberwolkersdorf, 375 Ringe; 3. Heideleine Ruhland, Isartaler Kronwieden, 343 Ringe.

Damen-Altersklasse Luftgewehr Mannschaft: 1. Holzlandler Oberwolkersdorf 1099 Ringe; 2. Eichenlaub Bachhausen 1060 Ringe.

Seniorenklasse A männlich Luftgewehr Einzel: 1. Josef Schwimbeck, SV Isartaler Mammingerschwaigen, 378 Ringe; 2. Max Wieser, SV Isartaler Mammingerschwaigen 367 Ringe; 3. Gerhard Salzinger, VSG Dingolfing, 364 Ringe.

Seniorenklasse A weiblich Luftgewehr Einzel: 1. Elfriede Pritzl, Holzlandler Schützen Oberwolkersdorf 360 Ringe; 2. Irmgard Staller, Eichenlaub Bachhausen, 343 Ringe.

Seniorenklasse B männlich Luftgewehr Einzel: 1. Johann Artmayer, Isartaler Mammingerschwaigen 349 Ringe; 2. Mathias Weinmann, Immergrün Griesbach, 335 Ringe; 3. Achim Schulze, VSG Dingolfing, 312 Ringe.

Seniorenklasse A weiblich Luftgewehr Einzel: 1. Gerlinde Kammerl, Eichenlaub Bachhausen, 337 Ringe.

Seniorenklasse Luftgewehr Mannschaft: 1. Isartaler Mammingerschwaigen 1094 Ringe; 2. VSG Dingolfing 1082 Ringe; 3. Holzlandler Oberwolkersdorf 971 Ringe.

Seniorenklasse C ausliegend Luftgewehr Einzel: 1. Willi Krause, VSG Dingolfing, 279 Ringe; 2. Hans-Dieter Kopp, Immergrün Griesbach, 268 Ringe.

Schüler männlich 3-Stellung Luftgewehr Einzel: 1. Florian Peisl, Isargrün Gobem, 249 Ringe.

Jugend männlich 3-Stellung Luftgewehr Einzel: 1. Dominik Dollak, Isargrün Gobem, 581 Ringe.

Jugend weiblich 3-Stellung Luftgewehr Einzel: 1. Lisa Peisl, Immergrün Griesbach, 578 Ringe.

Schützenklasse Zimmerstutzen Einzel: 1. Manfred Müller, Isargrün

Schützenklasse KK 100 Meter Einzel: 1. Hans-Peter Spanfellner, VSG Dingolfing, 288 Ringe; 2. Manfred Reyser, Eintracht Teisbach, 283 Ringe; 3. Rudolf Schermer, Eintracht Teisbach, 280 Ringe.

Schützenklasse KK 100 Meter Einzel: 1. Eintracht Teisbach 842 Ringe, Manfred Reyser 283; Rudolf Schermer 280; Christian Wollinger 279 Ringe; 2. VSG Dingolfing 830 Ringe.

Damenklasse KK 100 Meter Einzel: 1. Maria Böhm, VSG Dingolfing, 264 Ringe.

Altersklasse männlich KK 100 Meter Einzel: 1. Engelbert Senftl, VSG Dingolfing, 2. Walter Vilsmeier, See Steinberg.

Seniorenklasse männlich KK 100 Meter Einzel: 1. Gerhard Salzinger, VSG Dingolfing, 276 Ringe; 2. Martin Ammer, VSG Dingolfing, 276 Ringe; 3. Michael Staller, See Steinberg, 262 Ringe.

Jugendklasse männlich KK 3x20 Einzel: 1. Dominik Dollak, Isargrün Gobem, 493 Ringe; 2. Dominik Scharrenbroich, Isargrün Gobem, 440 Ringe.

Schützenklasse KK 3x20 Einzel: 1. Hans-Peter Spanfellner, Eintracht Teisbach, 559 Ringe; 2. Manfred Reyser, Eintracht Teisbach, 555 Ringe.

Altersklasse männlich KK 3x20 Einzel: 1. Engelbert Senftl, VSG Dingolfing, 550 Ringe; 2. Franz Bamer, VSG Dingolfing, 533 Ringe.

Altersklasse männlich KK 3x20 Mannschaft: 1. VSG Dingolfing 1614 Ringe.

Seniorenklasse männlich KK 3x20 Einzel: 1. Martin Ammer, VSG Dingolfing, 531 Ringe.

Schützenklasse KK liegend Einzel: 1. Mariusz Noworzylow, Kgl. priv. FSG Dingolfing, 568 Ringe.

Altersklasse männlich KK liegend Einzel: 1. Engelbert Senftl, VSG Dingolfing, 577 Ringe; 2. Franz Bamer, VSG Dingolfing, 564 Ringe.

DA 22.04.09

Rundenwettkämpfe der Sportschützen

Luftgewehr
Bezirksoberliga Nord

Habischried 1 - Steinbühl 1 1518:1533. Christoph Bogner-Weiß 386, Josef Kramhöller 382, Johann Kreß 378, Jörg Meuser 372 - Josef Fischer 385, Martin Winter 384, Michael Baier 387, Uwe Fischer 377.

Haidenburg 1 - Aicha 1 1525:1534. Jennifer Trinkgeld 391, Thomas Härtl 382, Rudolf Huber 380, Ulrich Huber 372 - Barbara Lang 387, Sabrina Ofenbeck 386, Julia Eimannsberger 386, Josef Eimannsberger 375.

Rehberg 1 - Plattling 3 1521:1532. Kathrin Wurm 385, Tobias Schmid 385, Thomas Haugeneder 378, Thomas Roßgoderer 375 - Florian Aigner 383, Tobias Kügler 375, Kathrin Bauer 384, Karsten Strobel 390.

1. Habischried 1	10	14:6	15309
2. Plattling 3	10	12:8	15295
3. Steinbühl 1	10	10:10	15279
4. Aicha v. W. 1	10	10:10	15261
5. Rehberg 1	10	10:10	15278
6. Haidenburg 1	10	4:16	15184

Einzelwertung: 1. Christoph Bogner-Weiß, Habischried 1, 388,50 Ringe; 2. Jennifer Trinkgeld, Haidenburg 1, 388,40 Ringe; 3. Kathrin Wurm, Rehberg 1, 386,20 Ringe; 4. Tobias Schmid, Rehberg 1, 385,80 Ringe; 5. Barbara Lang, Aicha vorm Wald 1, 385,10 Ringe.

Bezirksoberliga Süd

Gangkofen 1 - Voglarn 1 1509:1542. Andreas Bauer 382, Elke Zitzmann 371, Hans Zitzmann 377, Michaela Moser 379 - Michael Walz 389, Bettina Weigl 387, Judith Bornstein 385, Christian Brunmeier 381.

Zaitzkofen 1 - Ludmannsdorf 2 1539:1508. Sandra Korber 388, Markus Kimpfbeck 386, Markus Korber 386, Cornelia Neumeier 379 - Martin Ederer 382, Konrad Bachmaier 376, Simon Wachter 382, Martin Braun 368.

Atting 1 - Niederlauterbach 1 1542:1537. Richard Stadler 390, Armin Huber 385, Andreas Jerchel 386, Helmut Fischer 381 - Marion Widl 393, Michael Raucheisen 380, Josef Grabmeier 385, Florian Geneder 379.

1. Zaitzkofen 1	10	18:2	15411
2. Niederlauterbach 1	10	14:6	15355
3. Voglarn 1	10	14:6	15329
4. Ludmannsdorf 2	10	6:14	15164
5. Gangkofen 1	10	4:16	15148
6. Atting 1	10	4:16	15228

Einzelwertung: 1. Sandra Korber, Zaitzkofen 1, 392,00 Ringe; 2. Marion Widl, Niederlauterbach 1, 387,90 Ringe; 3. Markus Kimpfbeck, Zaitzkofen 1, 386,00 Ringe; 4. Michael Walz, Voglarn 1, 385,80 Ringe; 5. Silja Peters, Ludmannsdorf 2, 385,43 Ringe.

5. Jan Schätzl, Denkhof 1, 384,10 Ringe.

Bezirksliga Süd

Voglarn 2 - Arnstorf 1 1506:1503. Heinrich Schubbauer 376, Maria Westner 377, Verena Maierhofer 375, Sandro Gerber 378 - Mario Kastenhuber 388, Robert Hausruckinger 384, Michael Weindl 364, Andrea Schinnerl 367.

Johanniskirchen 1 - Velden 1 1495:1506. Emanuel Frey 383, Daniela Hofmann 375, Matthias Maier 357, Christian Billinger 380 - Markus Irl 367, Daniela Beigl 380, Reinhold Thiel 379, Peter Pitz 380.

Diepoltskirchen 1 - Machendorf 2 1525:1490. Monika Kohlmeier 382, Josef Kohlmeier 386, Bernhard Geiselhöringer 379, Thomas Huppenberger 378 - Roland Pleininger 383, Roland Zierer 374, Stephanie Nebauer 347, Jennifer Landes 386.

1. Velden 1	10	14:6	15179
2. Diepoltskirchen 1	10	12:8	15197
3. Voglarn 2	10	12:8	15135
4. Arnstorf 1	10	8:12	15185
5. Machendorf 2	10	8:12	15137
6. Johanniskirchen 1	10	6:14	15116

Einzelwertung: 1. Emanuel Frey, Johanniskirchen 1, 388,60 Ringe; 2. Mario Kastenhuber, Arnstorf 1, 386,56 Ringe; 3. Jennifer Landes, Machendorf 2, 385,40 Ringe; 4. Klaus Gschwandtner, Arnstorf 1, 385,00 Ringe; 5. Robert Hausruckinger, Arnstorf 1, 384,60 Ringe.

Bezirksliga West

Mammingerschwaigen 1 - Bachhausen 1 1525:1510. Birgit Dorfner 391, Michael Johann 383, Werner Bumeder 381, Gerhard Bumeder 370 - Winfried Retzer 384, Hans-Peter Spanfellner 377, Christa Schmid 370, Tina Gerhager 379.

Ludmannsdorf 3 - Haunwang 1 1512:1532. Rainer Bachmaier 384, Konrad Bachmaier 375, Andreas Funk 373, Bettina Hainzinger 380 - Richard Grab 384, Robert Lachner 389, Christian Bimsner 374, Ines-Simone Menay 385.

Goben 1 - Schweitenkirchen 2 1530:1541. Manfred Müller 389, Johann Spanner 381, Martin Fuchs 384, Bettina Gruber 378 - Daniela Fischer 387, Maria Wimmer 388, Manuela Kuffer 381, Richard Schöffmann 385.

1. Schweitenkirchen 2	10	20:0	15403
2. Haunwang 1	10	16:4	15302
3. Mammingerschwaigen 1	10	10:10	15195
4. Goben 1	10	8:12	15194
5. Ludmannsdorf 3	10	4:16	15049
6. Bachhausen 1	10	2:18	15022

Einzelwertung: 1. Birgit Dorfner,

Mammingerschwaigen 1, 390,30 Ringe; 2. Daniela Fischer, Schweitenkirchen 2, 388,60 Ringe; 3. Manfred Müller, Goben 1, 388,00 Ringe; 4. Ines-Simone Menay, Haunwang 1, 387,89 Ringe; 5. Richard Grab, Haunwang 1, 386,40 Ringe.

Bezirksliga Nord

Habischried 2 - Einweging 1 1515:1513. Daniela Pledl 367, Veronika Pledl 382, Bettina Huber 386, Silvia Meuser 380 - Manuela Bielmeier 374, Alois Kraus 377, Thomas Bielmeier 382, Johannes Schlecht 380.

Steinbühl 2 - Greising 2 1530:1536. Andreas Muhr 376, Daniela Muhr 382, Maria Graßl 391, Roland Winter 381 - Nikolaus Lohmüller 387, Robert Maier 377, Max Bielmeier 385, Magdalena Feldmeier 387.

Steinach 1 - PSV Plattling 4 1513:1513. Karl-Heinz Bogenberger 386, Hans Lanzinger 373, Hermann Schwanzer 374, Guido Rössler 380 - Karl Heinz Meyer 378, Josef Ertl 388, Gerhard Krehmeller 377, Herbert Schätzl 370.

1. Greising 2	10	15:5	15275
2. Steinbühl 2	10	14:6	15266
3. Steinach 1	10	10:10	15166
4. PSV Plattling 4	10	10:10	15118
5. Habischried 2	10	7:13	15136
6. Einweging 1	10	4:16	15058

Einzelwertung: 1. Maria Graßl, Steinbühl 2, 390,60 Ringe; 2. Karl-Heinz Bogenberger, Steinach 1, 386,00 Ringe; 3. Magdalena Feldmeier, Greising 2, 385,67 Ringe; 4. Bettina Huber, Habischried 2, 385,00 Ringe; 5. Max Bielmeier, Greising 2, 384,60 Ringe.

Bezirksliga Ost

Aldersbach 1 - Untergriesbach-Grub 1 1529:1527. Roland Meyer 375, Klaus Hofbauer 380, Werner Maier 386, Karola Meyer 388 - Andrea Brandstetter 376, Maximilian Kurzböck 384, Bianca Andorfer 382, Christian Kurzböck 385.

Tiefenbach 1 - Denkhof 1 1499:1541. Thomas Beiler 379, Florian Stockbauer 376, Sebastian Schlosser 377, Christian Baum 367 - Melanie Thoma 391, Marco Wolf 387, Christian Eder 375, Jan Schätzl 388.

Tabertshausen 1 - Sammarei 1 1517:1511. Bianca Wiesenbauer 379, August Pfeil 378, Stefan Huber 383, Stefan Apfelbeck 377 - Andreas Griehl 382, Stefan Kalhamer 376, Klaus Griehl 372, Michael Huber 381.

1. Aldersbach 1	10	18:2	15303
2. Denkhof 1	10	14:6	15320
3. Sammarei 1	10	10:10	15260
4. Untergriesb.-Grub 1	10	10:10	15252
5. Tabertshausen 1	10	6:14	15137
6. Tiefenbach 1	10	2:8	15063

Einzelwertung: 1. Jürgen Griehl, Sammarei 1, 388,33 Ringe; 2. Werner Maier, Aldersbach 1, 386,50 Ringe; 3. Melanie Thoma, Denkhof 1, 386,50 Ringe; 4. Karola Meyer, Aldersbach 1, 384,20 Ringe;

Schützengau zog eine erfolgreiche Bilanz 2008

Bezirksschützenmeister Hans Hainthaler und Bürgermeister Josef Pellkofer als Ehrengäste



Wolfgang Götz, Johann Wiesbeck, Renate Brückl, Ingrid Tenenowicz, Weindl Hans, Kössler Herbert, GSM Michael Ruhland, Andreas Auer, Josef Rohrmeier, Georg Augustin, Johann Davidenko, Willi Florian, BezSM Hans Hainthaler, Michael Holzner, Heinrich Brückl, Albert Walther, Georg Kerber, Josef Mitterer, Gottfried Miksch, Helmut Rosner, Bürgermeister Josef Pellkofer

Dingolfing. Der Schützengau veranstaltete am Sonntag im Gasthaus „Zum Lamm“ seine ordentliche Jahreshauptversammlung. Der Schützenmeister von den Edelweiß Schützen, Jürgen Jahns, gab seiner Freude Ausdruck, dass die Veranstaltung in ihrem Vereinslokal ist und hieß alle willkommen.

Den ersten Gauschützenmeister Michael Ruhland freute es sehr, den ersten Bezirkschützenmeister Hans Hainthaler, den ersten Bürgermeister der Stadt Dingolfing Josef Pellkofer, zahlreiche Schützenmeister mit ihren Mitarbeitern der Vereine aus dem Gau, die Gauehrenmitglieder Robert Harbich und Achim Schultze begrüßen zu können. Sehr besonderer Dank galt dem Schützenmeister Jürgen Jahns und seinem Stellvertreter Albert Kempf, sowie dem Herbergswirt Ludwig Fühn-ger für die Ausrichtung der Gau-

start. Hierbei war sehr erfreulich, dass von den 17 beteiligten Vereinen 14 anwesend waren. Den Lehrgang „Qualifizierung für Standardfichten“ hielt Spanfelner am 14. Februar im parallel zum Vereinslehrgang ab. Anfang September wird bei der Vereinigten Schützengesellschaft Dingolfing ein Vergleichsschießen mit dem Schützengau Landshut stattfinden.

Der Gaujugendleiter Sebastian Kriegl sprach nochmals kurz den Amoklauf von Winnenden an und bat alle Schützen den richtigen Umgang mit den Waffen mit der Schützengaugang zu erlernen. Denn die Jugend sollte die Waffe als Sportgerät ansehen und nicht mit den Waffen aus Internetspielen vergleichen. „Wenn man der Jugend von vorne herein aufzeigt, dass es sich zwar um Sportgeräte handelt“, so die Meinung vom Gaujugendleiter, „die aber auch Gefahren in sich bergen, dann bilde sie sich bei Mädchen und Jungen eine gesunde Einstellung für den Umgang dafür.“

Beim Jugendwettkampf steht noch ein Termin – 5. April ab 13 Uhr in Bachhausen – an. Für das Finale werde noch ein geeigneter Termin gesucht und dann bekannt gegeben. Das neu eingeführte Kadertaining (Luftgewehr) findet einen guten Anklang.

Gaudamenleiterin Bettina Pritzl blickte auf die zwei Damensonderunden, das maskierte Fasnachtsschießen, Jahreshauptversammlung in Plattling und den Gauvergleich beim Hinkampf in Dingolfing zurück. Wenn der Gau Dingolfing 2.231:2.217 Ringen. Der Rückkampf findet am 25. April in Labergau statt. Am 19. April wird bei Bergfall-ken Lengthal ein Dammpreissschießen veranstaltet, bei dem jede Dame

Der zweite Gauschützenmeister Heinrich Brückl berichtete Neues vom 98. Bezirksschützenrat in Freyung. Erfreulich sei, dass nur der Bezirk Niederbayern einen Zuwachs (Schülerbericht) zu vermerken hat und der Bezirk finanziell gut gewirtschaftet hat. Das neue Zuschreiberverfahren beim Schießstättenbau bewirkt, dass voraussichtlich alle beantragten Zusehne im 2009 ausgeahlt werden können. Der zweite Bezirksschützenmeister Fred Nagl wurde in den Finanzausschuss des BSSB einberufen.

Der erste Bürgermeister Josef Pellkofer bedankte sich beim Schützengau Dingolfing für das „Gipfeltreffen“ der Schützenvereine in seiner Heimatstadt. Er zollte allen Anwesenden seinen Respekt für das geleistete ehrenamtliche Engagement, viele geopferte Stunden und vor allem die große Verantwortung, die hierbei zu erwähnen. Zum Thema Wunden stelle er fest, dass es nicht an Vorschriften und Kontrollen liege, sondern allein im privaten Bereich des Täters zu finden sei. Deshalb sei er der Meinung, dass man die Kontrolle nicht dem Ehrenamt übergeben soll. Außerdem freue er sich über die große Anzahl der Schützen in Dingolfing, die sehr erfolgreich sind und mit großen sportlichen Leistungen (niederbayrische Meister und bayerische Meister und so weiter) glänzen. Er wünsche dem Schützengau viel Erfolg für 2009.

Mit einem Zitat von Karl Valentin: „Es ist schon alles gesagt, aber nicht von jedem“, begann der erste Bezirkschützenmeister Hans Hainthaler seine Grußworte. Die Jugendleiter in den Vereinen machen eine gute Arbeit. Zum Kadertaining des Bezirks nannte er die geplanten weiteren Stützpunkte (Gau Passau und im Raum Deggendorf). Bei diesem Training sind die Trainer, alle sehr gute Schützen – teilweise Kadernahmannschaft. Vorbilder für die Jugend und die Trainer treten nicht als Konkurrenz sondern als Team auf.

rühjahrstagung

Nach einer Gedenkminute an alle verstorbenen Mitglieder, begann Michael Ruhland mit dem Rückblick auf das Schützenjahr 2008. Der Schützengau hielt vier Gausitzungsversammlungen, die Herbstarbeitsversammlung, die Sportleistertagung, die Rundenwettkampf-Preisverleihung und die Gaumeisterschafts-Preisverteilung ab. Des Weiteren besuchte man den 57. Bezirksschützenfest in Grafenau und den Bayerischen Schützenfest, mit Neuwahlen, in Gunzenhausen.

Beim 58. Bezirksschützenfest 2009 in Freyung, wo der Gau ebenfalls vertreten war, stunden Neuwahlen an, die reibungslos und ohne Überraschungen verliefen. Zur Wiederwahl gratulierte Michael Ruhland dem ersten Bezirksschützenmeister Hans Hainthaler sehr, der persönlich als Abgesandter des Bezirks Niederbayern nach Dingolfing gekommen war.

Ins Auge stach bei den Ehrungen und der Proklamation der Bezirkskönige beim Bezirksschützenfest, dass alle Schützenköniginnen und -könige in Tracht beziehungsweise in Vereinskleidung erschienen. Auf dem sportlichen Sektor wurde im Bezirk eine Neuorientierung durchgeführt. Statt eines zentralen Trainingsstützpunktes (Plattling), gibt es nun zwei Stützpunkte (Gau Landshut und Gau Rofal) und zwei weitere werden noch dazukommen. Diese Auffächerung bringt den Vorteil, dass man jetzt wesentlich mehr Jungschützen betreuen kann, was mit Sicherheit zu einer breiteren Leistungssteigerung in Zukunft führen wird. Ausgewählt wurden die Orte auch, um der Schützenjugend kürzere Anfahrtswege zu bieten.

Den Amoklauf von Winnenden sprach der erste Gauschützenmeister Michael Ruhland an und stellte fest, dass es tragisch genug ist, dass es Menschen gibt, die zu solchen Taten fähig sind. Allerdings sei dabei zu beachten, dass von der Umwelt nicht wahrgenommene Bedin-

nen. Bei der Waffenlagerung gelte je der Schütze sei selbst dafür verantwortlich und müsse dabei familiäre

Die Gaumeisterschaft, endete am 10. Februar. Am 8. März fand bei den Isartaler Kronwiesen die Siegerehrung der Gaumeisterschaft

Isartaler sind Gaumeister

Nachwuchs des Schützengaus Dingolfing: Zehnter Durchgang

Die besten Einzelschützen dieser Runde waren Carola Biendl (Eintracht Teisbach 11) mit 277 Ringen, gefolgt von Stefan Sirtl (Edelweiß Dingolfing 11) mit 271 Ringen. Das drittbeste Ergebnis mit 270 Ringen erreichte Marco Dorfner (Isartaler Mammingerschwaigen 11).

Nachwuchsrunde eins

Eichenlaub Bachhausen 11 - Isartaler Mammingerschwaigen 11
771:794 Ringe; Eintracht Teisbach 11 - Holzlandler Oberwolkersdorf 11
795:759 Ringe.

Tabelle

1. Is. Mamm'schw. 11 0 14: 2 796,95
2. Eint. Teisbach 11 0 12: 4 793,50
3. Eich. Bachh. 11 0 10: 6 787,33
4. Holz. Oberw'df. 11 0 4: 12 768,63
5. Eint. Teisbach 12 0 0: 16 487,88

Die einzelnen Ergebnisse: 1. Carola Biendl, Eintracht Teisbach 11, 277 Ringe; 2. Marco Dorfner, Isartaler Mammingerschwaigen 11, 270 Ringe; 3. Thomas Huber, Eintracht Teisbach 11, 266 Ringe; 4. Adrian Schuster, Isartaler Mammingerschwaigen 11, 264 Ringe; 5. Birgit Wippenbeck, Holzlandler Oberwolkersdorf 11, 263 Ringe; 6. Carmen Zellner, Eichenlaub Bachhausen 11, 261 Ringe; 7. Sebastian Meindl, Isartaler Mammingerschwaigen 11, 260 Ringe; 8. Josef Michael Protschka, Eichenlaub Bachhausen 12, 257 Ringe.

Nachwuchsrunde zwei

Isargrün Goblen 11 - kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Dingolfing 11 768:725 Ringe; Zum See Lichtensee 11 - Eichenlaub Bachhausen 12 740:651 Ringe.

Tabelle

1. Isargrün Goblen 11 0 14: 2 777,86

ein Preis erhalten soll. Der Beginn ist auf 14 Uhr festgelegt worden. Weitere Termine können der Homepage entnommen werden.

2. See Lichtensee 11 0 14: 2 756,50
3. FSG Dingolfing 11 0 8: 8 715,75
4. Eich. Bachh. 12 0 2: 14 708,00
5. Bav. Reishach 11 0 2: 14 664,00

Die einzelnen Ergebnisse: 1. Dominik Scharrenvoich, Isargrün Goblen 11, 266 Ringe; 2. Kai Forstmaier, Zum See Lichtensee 11, 263 Ringe; 3. Maximilian Trippel, kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Dingolfing 11, 262 Ringe; 4. Anastasia Ruder, Isargrün Goblen 11, 257 Ringe; 5. Sebastian Bentele, Eichenlaub Bachhausen 12, 254 Ringe; 6. Lukas Maier, Zum See Lichtensee 11, 251 Ringe; 7. Florian Peisl, Isargrün Goblen 11, 243 Ringe; 8. Ragna Laube, kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Dingolfing 11, 235 Ringe.

Nachwuchsrunde drei

Zum See Lichtensee 12 - Edelweiß Dingolfing 11 661:788 Ringe; Vilstaler Oberhausen 11 - Hubertus Schönbühl 11 714:765 Ringe.

Tabelle

1. Hub. Schönb. 11 0 14: 2 746,75
2. Ho. Oberw'df. 12 0 12: 4 712,88
3. Vilst. Oberh. 11 0 8: 8 680,75
4. Edelw. Dgf. 11 0 6: 10 704,25
5. See Lichtensee 12 0 0: 16 464,50

Die einzelnen Ergebnisse: 1. Stefan Sirtl, Edelweiß Dingolfing 11, 271 Ringe; 2. Ludwig Reicheneder, Edelweiß Dingolfing 11, 261 Ringe; 3. Michael Boukenscht, Hubertus Schönbühl 11, 261 Ringe; 4. Maximilian Gruber, Hubertus Schönbühl 11, 257 Ringe; 5. Florian Stieglmaier, Edelweiß Dingolfing 11, 256 Ringe; 6. Patrick Adam, Hubertus Schönbühl 11, 247 Ringe; 7. Thomas Obermaier, Vilstaler Oberhausen 11, 244 Ringe; 8. Christoph Ferwagner, Vilstaler Oberhausen 11, 243 Ringe.

Anschließend durfte der Gauschützenmeister Michael Ruhland gemeinsam seinem Stellvertreter Heinrich Brückl und dem Bezirkschützenmeister einige verdiente Mitglieder aus dem Gau ehren.

Garnadel klein Silber: Michael Holzer (Thammgrün Thannennmais); BSSB in Anerkennung: Josef Rohmeyer (VSG Dingolfing, Georg Augustin (Zum See Lichtensee), Wolfgang Gotz (Eintracht Teisbach), Gottfried Müskes (Seethaler-schützen Dingolfing), Johann Wiesbeck (Innmergrün Oberwackerstall); Bezirksabzeichen in Bronze: Renate Brückl, Heinrich Brückl (beide Gau Dingolfing); Gau groß Bronze: Herbert Kössler (Holzlandler Oberwolkersdorf), Helmut Rosner (Vilstaler Marktlofen), Albert Wallner (Thanngrün Thannennmais); Gau groß Silber: Johann Davidenko (Isargrün Goblen), Bezirksnadel in Silber: Ingrid Tenorowicz (Holzlandler Oberwolkersdorf), Willi Florian (Isargrün Goblen).

Das Gausehrenzeichen groß Gold ging an Hans Weindl, der schon viele Jahre im Verein als Schützenmeister tätig war und immer noch ist, der aber auch schon in der Gauvorstandschäft tätig war, so auch als erster Gauschützenmeister. Dieses Amt musste er leider dann aus gesundheitlichen Gründen damals niederlegen.

Eintracht Teisbach 1 ist Gaumeister 2008/2

31701.05.09

Luftgewehr: Isargrün-Schützen Goblen 2 auf Platz zwei

Die bisher führende Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing 1 empfing Eintracht Teisbach 1 zu Hause. Diesen Spitzekampf konnten die Teisbacher für sich entscheiden, gewannen mit 1517:1521 Ringen und sind Gaumeister 2009. Isargrün Goblen 2 trat auswärts bei Immergrün Griesbach 1 an, gewann mit 1473:1530 Ringen und steht durch das hohe Ergebnis an der zweiten Stelle. Die VSG Dingolfing 1 fällt auf Platz drei zurück, mit dem etwas schlechteren Ringschnitt. In der dritten Begegnung siegte Edelweiß Dingolfing 1 gegen Isarau Gottfriedingerschwaige 1 mit 1486:1506 Ringen.

In der Gauliga Ost konnte sich der Tabellenführer Tannengrün Thannenmais 1 bei Vilstaler Oberhausen 1 mit 1439:1460 Ringen durchsetzen. Die Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing 2 gewann den Wettkampf zu Hause gegen Isartaler Mammingerschwaigen 3 mit 1466:1408 Ringen, kann aber nur den zweiten Platz verteidigen. Die Begegnung Eichenlaub Failnbach 1 gegen Eichenlaub Bachhausen 2 konnten die Bachhausener mit 1452:1464 Ringen für sich entscheiden und liegen nun auf Platz drei.

In der Gauliga West bleiben die Isartaler Schützen Mammingerschwaigen 2 ungeschlagen an der Spitze, sie gewannen auswärts bei Eintracht Teisbach 2 mit 1424:1478 Ringen, jedoch kann Teisbach den dritten Platz verteidigen. Die Holzlandler-Schützen Oberwolkersdorf 1 gewannen erneut zu Hause gegen VSG Dingolfing 3 mit 1451:1411 Ringen und halten den zweiten Platz.

In der Gruppe Liga A Ost musste der Tabellenführer Immergrün Griesbach 2 zu Hause gegen See Steinberg 1 antreten, konnte mit 1455:1392 Ringen gewinnen und bleibt souverän an erster Stelle. Zweiter dieser Gruppe war und sind die Eichenlaub-Schützen Bachhausen 3, die trotz Freirunde den zweiten Platz behalten können.

In der Gruppe Liga A West wurde der Favorit Zum See Lichtensee 1 zu Hause seiner Rolle gerecht, gewann gegen Holzlandler Oberwolkersdorf 2 mit 1436:1416 Ringen und ist ungeschlagener Sieger dieser Klasse. Die Holzlandler-Schützen Oberwolkersdorf 2 fallen aufgrund dieses Ergebnisses auf Platz drei zurück. Zur Büchse Rothhaus 1 trat zu Hause gegen Felsenberg Oberteisbach 1 an und verlor mit 1376:1393 Ringen. Die Oberteisbacher können sich dadurch auf Platz zwei vorschieben.

Der Tabellenführer in der Gauliga B Ost, die VSG Dingolfing 4 trat bei dem Zweitplatzierten Vilstaler Marklkofen 1 an, gewann mit 1398:1462 Ringen und bleibt ungeschlagen Erster. Die Vilstaler Schützen Marklkofen 1 bleiben trotzdem

ungefährdet auf Platz zwei. Die zweite Begegnung zwischen Berg und Tal Dreifaltigkeitsberg 1 und Bavaria Reisbach 1 endete mit 1344:1360 Ringen.

In der Gauliga B West musste der Erstplatzierte Zum See Lichtensee 2 zu Hause gegen Bergfalken Lengthal 1 antreten, konnte diesen Kampf mit 1391:1341 Ringen für sich entscheiden und bleibt damit Erster. Edelweiß Dingolfing 2 empfing zu Hause Hubertus Schönbühl 2, gewann mit 1412:1392 Ringen und hält den zweiten Platz fest. Hubertus Schönbühl 2 bleibt auf Platz drei.

In der Liga C mussten die Hubertus-Schützen Schönbühl 3 die zweite Niederlage in Folge einstecken, sie verloren zu Hause gegen Vilstaler Oberhausen 2 mit 1366:1389 Ringen, aber trotzdem schaffen sie den Tabellenplatz Eins. Die Vilstaler Oberhausen 2 bleiben trotzdem auf Platz drei. Felsenberg Oberteisbach 2 trat bei Isargrün Goblen 3 an, gewann dort mit 1314:1362 Ringen und verteidigen somit den zweiten Platz.

Gauperliga

Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing 1 – Eintracht Teisbach 1 1517:1521 Ringe; Edelweiß Dingolfing 1 – Isarau Gottfriedingerschwaige 1 1486:1506 Ringe; Immergrün Griesbach 1 – Isargrün Goblen 2 1473:1530 Ringe.

Tabelle

1. Ein. Teisbach 1	10 16: 4 1503,80
2. Isar. Goblen 2	10 14: 6 1512,40
3. VSG Dgf. 1	10 14: 6 1510,20
4. Is. Gottf. Schw. 1	10 12: 8 1498,70
5. Edelw. Dgf. 1	10 4:16 1480,40
6. Imm. Griesb. 1	10 0:20 1465,90

Die einzelnen Ergebnisse: 1. Stefanie Igl Isarau Gottfriedingerschwaige 1 391 Ringe, 2. Thomas Kießlinger Isargrün Goblen 2 390 Ringe, 3. Hubert Stiller Isarau Gottfriedingerschwaige 1 387 Ringe, 4. Max Ingerl Eintracht Teisbach 1 385 Ringe, 5. Maria Böhm Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing 1 384 Ringe, 5. Christoph Weber Eintracht Teisbach 1 384 Ringe, 7. Bernhard Weinmann Immergrün Griesbach 1 382 Ringe, 7. Dominik Dollak Isargrün Goblen 2 382 Ringe.

Gauliga Ost

Eichenlaub Failnbach 1 – Eichenlaub Bachhausen 2 1452:1464 Ringe; Vilstaler Oberhausen 1 – Tannengrün Thannenmais 1 1439:1460 Ringe; Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing 2 – Isartaler Mammingerschwaigen 3 1466:1408 Ringe.

Tabelle

1. Tann. Thann. 1	10 16: 4 1450,80
2. VSG Dgf. 2	10 14: 6 1450,50
3. Eich. Bachh. 2	10 12: 8 1444,80
4. Eich. Failnb. 1	10 10:10 1450,90
5. Vilst. Oberh. 1	10 4:16 1427,00
6. Is. Mamm. 3	10 4:16 1426,80

Die einzelnen Ergebnisse: 1. Günther Aigner Vilstaler Oberhausen 1 380 Ringe, 2. Andreas Meri

Eichenlaub Failnbach 1 376 Ringe, 3. Bernhard Fraunhofer Eichenlaub Failnbach 1 373 Ringe, 4. Corinna Aigner Isartaler Mammingerschwaigen 3 372 Ringe, 5. Thomas Hagner Vereinigte Schützengesellschaft Dgf. 2 371 Ringe, 6. Martin Giglberger Tannengrün Thannenmais 1 369 Ringe, 7. Franz Schöpf Eichenlaub Bachhausen 2 367 Ringe, 7. Bernhard Schuder Tannengrün Thannenmais 1 367 Ringe.

Gauliga West

Holzlandler Oberwolkersdorf 1 – Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing 3 1451:1411 Ringe; Eintracht Teisbach 2 – Isartaler Mammingerschwaigen 2 1424:1478 Ringe; Hubertus Schönbühl 1 – Isarau Gottfriedingerschwaige 2 1453:1412 Ringe.

Tabelle

1. Is. Mamm. 2	10 20: 0 1499,60
2. Holz. Oberw. 1	10 16: 4 1451,60
3. Eint. Teisbach 2	10 12: 8 1444,80
4. VSG Dgf. 3	10 6:14 1432,30
5. Hub. Schönb. 1	10 4:16 1426,30
6. Is. Gottf. Schw. 2	10 2:18 1415,40

Die einzelnen Ergebnisse: 1. Margit Mittermeier Hubertus Schönbühl 1 377 Ringe; 2. Stefanie Pritzi Holzlandler Oberwolkersdorf 1 375 Ringe; 2. Josef Schwimmbeck Isartaler Mammingerschwaigen 2 375 Ringe; 4. Matthias Wintersberger Eintracht Teisbach 2 373 Ringe; 5. Gerda Johann Isartaler Mammingerschwaigen 2 371 Ringe; 6. Konrad Huber Hubertus Schönbühl 1 370 Ringe; 7. Stefan Johann Isartaler Mammingerschwaigen 2 368 Ringe; 8. Bettina Pritzi Holzlandler Oberwolkersdorf 1 365 Ringe.

Liga A Ost

Edelweiß Dornwang 1 – Isartaler Kronwieden 1 1402:1389 Ringe; Immergrün Griesbach 2 – See Steinberg 1 1455:1392 Ringe.

Tabelle

1. Imm. Griesbach 2	8 14: 3 1434,75
2. Eich. Bachh. 3	8 11: 5 1401,00
3. Edelw. Dornw. 1	8 9: 7 1400,75
4. Isart. Kronw. 1	8 5:11 1359,13
5. See Steinberg 1	8 1:15 1399,50

Die einzelnen Ergebnisse: 1. Lisa-

009

Marie Steinführer Immergrün Griesbach 2 373 Ringe; 2. Daniela Dittrich See Steinberg 1 371 Ringe; 3. Lisa Peisl Immergrün Griesbach 2 370 Ringe; 4. Martin Kerscher Edelweiß Dornwang 1 364 Ringe; 5. Ulrike Grimm Isartaler Kronwieden 1 360 Ringe; 5. Hubert Steinführer Immergrün Griesbach 2 360 Ringe; 7. Stefan Fuchs Edelweiß Dornwang 1 357 Ringe; 8. Brigitte Gerhager Immergrün Griesbach 2 352 Ringe.

Liga A West

Zur Büchs Rothhaus 1 - Felsenberg Oberteisbach 1 1376:1393 Ringe; Zum See Lichtensee 1 - Holzlandler Oberwolkersdorf 2 1436:1416 Ringe; Immergrün Griesbach 3 - Eichenlaub Bachhausen 4 1410:1322 Ringe.

Tabelle

1. See Lichtens. 1	10 20: 0	1438,50
2. Fels. Obert. 1	10 14: 6	1414,30
3. Holz. Oberw. 2	10 13: 7	1420,60
4. Imm. Griesb. 3	10 9:11	1392,60
5. Büchs Rothh. 1	10 4:16	1364,60
6. Eich. Bachh. 4	10 0:20	1337,50

Die einzelnen Ergebnisse: 1. Alois Brandl Zum See Lichtensee 1 374 Ringe; 2. Georg Augustin Zum See Lichtensee 1 369 Ringe; 3. Christian Staudinger Felsenberg Oberteisbach 1 367 Ringe; 4. Gerhard Reuter Zur Büchs Rothhaus 1 365 Ringe; 5. Christian Schlappinger Holzlandler Oberwolkersdorf 2 364 Ringe; 6. Walter Schumbrutzki Immergrün Griesbach 3 357 Ringe; 7. Susanne Hoke Holzlandler Oberwolkersdorf 2 356 Ringe; 7. Josef Pritzl Holzlandler Oberwolkersdorf 3 356 Ringe.

Liga B Ost

Berg und Tal Dreifaltigkeitsberg 1 - Bavaria Reisbach 1 1344:1360 Ringe; Vilstaler Marklkofen 1 - Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing 4 1398:1462 Ringe.

Tabelle

1. VSG Dgf. 4	8 16: 0	1424,88
2. Vilst. Marklk. 1	8 10: 6	1381,75
3. Holz. Oberw'df. 3	8 10: 6	1342,00
4. Bavaria Reisb. 1	8 6:10	1341,25
5. B+T Dreif'bg. 1	8 2:14	1310,63

Die einzelnen Ergebnisse: 1. Ste-

fan Rauscheder Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing 2 371 Ringe; 2. Reinhard Slavik Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing 4 367 Ringe; 3. Maria Schuder Vilstaler Marklkofen 1 362 Ringe; 3. Lydia Fleischmann Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing 4 362 Ringe; 3. Ludwig Stamm Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing 4 362 Ringe; 6. Manfred Mutz Bavaria Reisbach 1 360 Ringe; 7. Stefan Aigner Vilstaler Marklkofen 1 359 Ringe; 8. Wolfram Schlegl Berg und Tal Dreifaltigkeitsberg 1 356 Ringe.

Liga B West

Edelweiß Dingolfing 2 - Hubertus Schönbühl 2 1412:1392 Ringe; Zum See Lichtensee 2 - Bergfalken Lengthal 1 1391:1341 Ringe.

Tabelle

1. See Lichtensee 2	8 14: 2	1385,38
2. Edelw. Dgf. 2	8 12: 4	1391,38
3. Hub. Schönb. 2	8 10: 6	1388,25
4. See Steinberg 2	8 4:12	1356,38
5. Bergf. Lengthal 1	8 0:16	1355,88

Die einzelnen Ergebnisse: 1. Corina Wolf Edelweiß Dingolfing 2 366 Ringe; 2. Florian Oberhauser Zum See Lichtensee 2 365 Ringe; 3. Anita Nicklas Edelweiß Dingolfing 2 361 Ringe; 3. Leonhard Kriegl Edelweiß Dingolfing 2 361 Ringe; 3. Bernhard Reif Zum See Lichtensee 2 361 Ringe; 6. Günther Köglmeier Hubertus Schönbühl 2 352 Ringe; 7. Georg Bachmaier Hubertus Schönbühl 2 349 Ringe; 7. Ludwig Meindl Hubertus Schönbühl 2 349 Ringe.

Liga C

Hubertus Schönbühl 3 - Vilstaler Oberhausen 2 1366:1389 Ringe; Isargrün Goblen 3 - Felsenberg Oberteisbach 2 1314:1382 Ringe.

Tabelle

1. Hub. Schönb. 3	8 12: 4	1360,75
2. Fels. Oberteisb. 2	8 11: 5	1346,88
3. Vilst. Oberh. 2	8 11: 5	1341,50
4. Eich. Failnbach 2	8 4:12	1317,38
5. Isargrün Goblen 3	8 2:14	1319,38

Es schossen: 1. Monika Obermaier Vilstaler Oberhausen 2 369 Ringe; 2. Hildegard Märkl Hubertus Schönbühl 3 357 Ringe; 3. Georg Holzner Felsenberg Oberteisbach 1 356 Ringe; 4. Martina Buchner Felsenberg Oberteisbach 2 355 Ringe; 5. Dominik Scharrenbroich Isargrün Goblen 11 347 Ringe; 6. Angela Gerhardinger Vilstaler Oberhausen 2 344 Ringe; 7. Daniel Will Hubertus Schönbühl 3 343 Ringe; 7. Karola Aigner Vilstaler Oberhausen 2 343 Ringe.

Schützengau ehrte seine Meister

Im Rahmen des Gartenfestes des Schützenvereins „Zum See Lichtensee“ wurden die Mannschaften als auch die besten Einzelschützen der Saison geehrt

Dingolfing. In der Waffenart Laufgewehr wurde die Mannschaft Eintracht Teisbach Erster Gaumeister. Durch die richtige Einteilung der Mannschaftsleistungen konnten sie trotz relativ gleichmäßiger Ringleistungen aller Mannschaften immer wieder punkten und holt sich den neuen Wanderpokal, dieser wurde von Landrat Heinrich Trapp gestiftet.

Zweiter wurde Isargrün Goben 2. Den dritten Platz in der Gauoberliga belegte die Mannschaft VSG Dingolfing 1. Die besten Einzelschützen dieser Klasse waren Hubert Stiller mit 384,50 Ringen, vor Thomas Kießlinger mit 384,40 Ringen, gefolgt von Maria Böhm mit einem Schnitt von 382,10 Ringen.

In der Gauliga West wurde Isartaler Mammingerschwaigen 2. ungeschlagen Meister und steigt nächste Saison in die Gauoberliga auf. Zweiter dieser Klasse wurde Holzländer Oberwolkensdorf 1, vor Eintracht Teisbach 2. Beste dieser Klasse wurde Gerda Johann (376,60 Ringe). Zweite ist Marianna Friedrich (376,40 Ringe) und Dritter wurde Josef Schwimbeck mit 373,70 Ringen im Schnitt.

In der Parallelklasse Gauliga Ost



Man freute sich über Pokale

konnte sich Tannengrün Thannemais 1. durchsetzen. Diese verblieben in dieser Klasse, da sie sich beim Aufstiegskampf nicht durchsetzen konnten. Zweiter wurde VSG Dingolfing 2. und Dritter die Mannschaft Eichenlaub Bachhausen 2. Bester Schütze dieser Liga wurde Günther Aigner (378,00 Ringe), gefolgt von Andreas Merl (371,40 Rin-

ge) und Josef Fleischmann (370 Ringe).

In der dritten Ebene, die Liga A West, wurde der Gastgeber Zum See Lichtensee 1. Meister. Den zweiten Platz erreichte Felsenberg Oberleisbach 1 vor dem Drittplatzierten Holzländer Oberwolkensdorf 2.

Bester Einzelschütze war Georg Augustin (369,00 Ringe), vor Chris-

tian Schlapplinger (367,56 Ringe) und Alois Brandl (362,50 Ringe).

In der Liga A Ost konnte sich Immergrün Griesbach 2 vor Eichenlaub Bachhausen 3 setzen, gefolgt von Edelweiß Dornwang 1. Daniela Dittrich war hier die Beste (370,29 Ringe). Zweiter wurde Martin Keescher (368,50 Ringe) vor der Dritthin Lisa Peisl (366,30 Ringe).

In Ebene vier, in der Gruppe Liga B West wurde ebenfalls der Gastgeber Zum See Lichtensee 2. Meister, vor Edelweiß Dingolfing 2 und Hubertus Schönbühl 2. Beste Einzelschützen waren Bernhard Reif (364,75 Ringe), Tobias Elspenger (357,25 Ringe) und Anita Nicklas (356,75 Ringe).

Die Gruppe Liga B Ost konnte VSG Dingolfing 4 für sich entscheiden. Gefolgt von Vilstaler Marktkofen 1 und Holzländer Oberwolkensdorf 3. Reinhard Slavik war hier der Beste mit 367,71 Ringen, vor Manfred Mütz (360,30 Ringe) und Wolfgang Schlegl (360,13 Ringe).

In der Ebene fünf gab es nur eine Gruppe, dies war die Liga C. Hier setzte sich Hubertus Schönbühl 3 durch, vor den Felsenberg-Schützen

Oberteisbach 2., gefolgt von den Vilstaler Schützen Oberhausen 2. Die besten Einzelschützen dieser Gruppe sind Monika Obermaier (364,63 Ringe), vor Georg Holzner (363,88 Ringe), und Hildegard Märkl (346,71 Ringe).

In der Gruppe Sonderrunde trafen heuer auch fünf Mannschaften an, wovon Isargrün Goben 4 den Sieger stellte, vor Holzländer Oberwolkensdorf 4 und VSG Dingolfing 3. Bester dieser Klasse war Markus Kempf (261,80 Ringe), vor Willibald Florian (259,17 Ringe) und Günther Pritzi (248,29 Ringe).

In der Waffenart Luftpistole konnte sich die Mannschaft VSG Dingolfing 2 durchsetzen und Gaumeister werden. Zweiter in der Gauoberliga wurde Isartaler Kronwälden 1 vor dem Drittplatzierten Immergrün Griesbach 1. Die besten Pistolenschützen waren Stefan Ringbeck mit einem Schnitt von 365,13 Ringen, vor Albert Raß (365,00 Ringe) und Hermann Huber (363,88 Ringe).

In der Gauliga konnte sich die Mannschaft VSG Dingolfing 3 vor Immergrün Griesbach 2 setzen. Dritter wurde Isartaler Mammingerschwaigen 1.

Im einzelnen Vergleich hatte Josef Fleischmann mit 352,00 Ringen im Schnitt die meisten Ringe, vor Albert Weber (345,36 Ringe) und Christian Pfäler (342 Ringe).



3. Gaukönigin :Anzinger Angela



Gaukönig 2008 / 2009 Spanfellner Hans Peter

Jugendfernwettkampf 2008-2009 in Bachhausen



Kadertraining 2008-2009 in Bachhausen



Sportwochenende war ein großer Erfolg

DB 19.07.08 Gemeindefußballturnier und Jugendfußballturnier

In der Gruppe B landeten „d' Bachhauserer“ souverän auf Platz 1, 2. „TSV Tischtennis“, 3. „Schwoagara Schützen“, 4. „Immergrün & Kollegas“. Beim anschließenden Ge-

samtplatzierungsspiel um Platz sieben gewann „Immergrün & Kollegas“ mit einem 1:0 durch den Firmenchef selbst gegen die Jugendfeuerwehr Mamming. Die Entscheidung um Platz fünf fiel nach einem 0:0 Remis der Freiwilligen Feuerwehr Mamming gegen die Schwoagara Schützen erst im 7m-Schießen zu-

gunsten der Schwoagara Schützen. Das Spiel um Platz drei gewann das Team vom Seihärcker Süd knapp und buchstäblich in letzter Sekunde mit 3:2 Toren gegen die TSV Tischtennisabteilung. Im Finale standen sich dann die beiden Gruppensieger Seihärcker Nord und d'Bachhauserer gegenüber. Beide Teams schenkten sich nichts und es gab zahlreiche schöne Spielzüge zu bestaunen. Den längeren Atem und das glücklichere Fußchen hatten am Ende jedoch die Mannen vom Seihärcker Nord und konnten am Ende mit einem knappen 2:1 den Turniersieg bejubeln.

Bei der im Anschluss stattfindenden Siegerehrung überreichte Abteilungsführer Peter Richter den Wanderpokal zum ersten Mal und für ein Jahr in die Hände der Siegermannschaft, ebenso wie 30 Liter Freibier. Für die einzigen beiden teilnehmenden Damen in der Mannschaft von Immergrün & Kollegas, nämlich Firmenchefin Inge Weitzel und eine Mitarbeiterin gab es einen kleinen Sonderpreis.

Torschützenkönig mit sechs Treffern wurde Christoph Rott vom TSV Tischtennis, jüngster Torschütze war Thomas Pallmann vom Seihärcker Nord und jüngster Teilnehmer überhaupt Florian Framersberger vom TSV Tischtennis.



Die Sieger des Turniers

Mamming. Das neunte Sportwochenende des TSV war in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Für das leibliche Wohlergehen von Seiten des TSV war bestons gesorgt.

An der Getränke- und Grilltheke sorgte Küchenchef Manfred Rätzbeck und sein Team, bestehend aus Spielerinnen sowie der ehemaligen A-Jugend die damit ein Versprechen einlösten, für steten Nachschub an die begehrten Würstchen und Limos, während sich die Erwachsenen auch mit Kaffee und Kuchen stärken konnten.

Die Platzierungen bei den F2-Junioren: 1. FC Teisbach, 2. TSV Mamming, 3. FC Gottfrieding, 4. SV Haidlfing, F1-Junioren: 1. TSV Mamming, 2. FC Gottfrieding, 3. SV Wendelskirchen, SV Frauenbiburg (nicht erschienen). Bei den E1-Junioren: 1. FC Teisbach, 2. FC Gottfrieding, 3. FC Harburg, 4. TSV Mamming und bei den D-Junioren: 1. VfR Niederhausen, 2. TSV Mamming, 3. DJK Altonkirchen, 4. SC Aufhausen.

Zum ersten Gemeindefußballturnier des TSV Mamming hatten sich dann am Nachmittag acht Teams bei optimalen Fußballwetter am Sportplatz eingefunden.

In der Gruppe A ging schließlich die Mannschaft vom „Seihärcker Nord“ als Erstplatzierte hervor, 2. „Seihärcker Süd“, 3. „Freiwillige Feuerwehr Mamming“, 4. „Jugendfeuerwehr Mamming“.

Schöpfs sind Vorstand und Schützenkönig Generalversammlung der Eichenlaub Schützen Bachhausen



Die neue Vorstandschaft mit Gauschützenmeister Ruhland und Bürgermeister Georg Eberl

Bachhausen. (lt) Am vergangen Samstag fand im Vereinslokal Schmid die Generalversammlung der Eichenlaub-Schützen statt. Bei den Neuwahlen wurde Franz Schöpf in seinem Vorstandsamt bestätigt und sein Sohn Matthias Schöpf ernannt den Titel „Schützenkönig 2009“. Neben den Ehrungen der Jahresmeister wurden traurige Mitteilungen über den Tod von Eberl lobte in seinem Grußwort den ruhigen Schützenverein.

Zu Beginn der Versammlung hielt Vorstand Franz Schöpf sowohl die Mitglieder aber insbesondere auch folgende Ehren Gäste willkommen: Ersten Gauschützenmeister Michael Ruhland mit seiner Frau Heide, Ehrentuglidgeo Georg Wagner und Bürgermeister Georg Eberl. Abschließend gedachte man erndend der verstorbenen Mitglieder in einer Gedenkminute und Franz Schöpf zündete für sie eine geweihte Kerze an. Seit der letzten Versammlung sind verstorben: Ehrentuglidgeo Matthias Schöpf und der ehemalige Vorstand Ludwig Schott.

wehr belegen: Winfried Reizer den dritten Platz, H. P. Spandlhofer den vierten und Franz Schöpf den 29. Platz. Die Mannschaft belegte den sechsten Platz.

Die Ergebnisse der Damenklasse: Martina Hartl 5., Angela Anzinger 20. Platz; Damenalterklasse: Christa Schmid erster Platz; Damenweitwurfklasse: A. Imgard Stalderer zweiter Platz; B. Gerlinde Kanawert erster Platz. Die Mannschaft belegte den zweiten Platz.

Die Ergebnisse bei den Zimmerstutzen-Schützen – Seniorenklasse: Michael Stalderer 1., Hans Weindl 4., Alfons Günzkofer 5. Platz. Die Mannschaft belegte den zweiten Platz; Damenalterklasse: Christa Schmid erster Platz.

Die Platzierungen der Niederbayrischen Meisterschaft – Luftgewehr: Winfried Reizer 40., H. P. Spandlhofer 157. Franz Schöpf 213. Platz. Die Mannschaft belegte den 11. Platz; Damenalterklasse: Christa Schmid 13. Platz.

Georg Eberl

Damenweitwurf: A. Imgard Stalderer oder 15. Platz; B. Gerlinde Kanawert zweiter Platz; Damenalterklasse: Christa Schmid fünfter Platz; Seniorenklasse: Michael Stalderer zweiter Platz und Hans Weindl 26. Platz.

An der Zimmerstutzen-Sonderrunde 2008/2009 nahm man mit zwei Mannschaften teil und belegte mit Mannschaft I den ersten Platz und mit Mannschaft II den fünften Platz. Christa Schmid dankte für den hervorragenden Einsatz im Schießsport.

Geselligkeit hat auch bei der Jugend einen hohen Stellenwert. Deshalb organisierte Jugendleiter Winfried Reizer auch im letzten Vereinsjahr wieder einen dreitägigen abendlichen Ausflug ins Erlingishaus Alpmare in Bad Tölz, eine Wanderung zum Blomberg mit Sommerdelbahn. Die Teilnahme am Ferienprogramm bot den Schützen die Gelegenheit, den Schießsport kennenzulernen. Sie erlitten eine Einweisung im Schießen mit den Sportgeräten und bei den Schießübungen.

Für die Kleinen wurde mit dem Luftgewehr und der Armbrust ein Wettkampf ausgerollt. Vorwiegend zu erwahnen sind jedoch die wichtigsten sportlichen Aktivitäten, denen sich die Jugend wieder begeistert widmete. So fand am 7. November 2008 die Gausmeisterschaft 2009 des Schützengaus Dingolding in Bachhausen statt. Dabei wurden folgende Plätze erzielt: Junioren: B männlich: 3. Matthias Schöpf 358 Ringe; T. Sebastian Benntale 328 Ringe; Jugend männlich: 15. Markus Schöpf 237 Ringe; 17. Michael Baumgartner 173 Ringe; Jugend weiblich: 1. Carmen Zellner 350 Ringe; 9. Carola Kaiser 349 Ringe (sie hatten sich zur Niederbayerischen Meisterschaft nach Straubing qualifiziert). Schütler männlich: 3. Sepp Protschka 161 Ringe; 8. Armin Hoffmann 132 Ringe; 10. Matthias Fuchs 126 Ringe. Beim Neujahrsschießen 2009 in der belegte Sepp Protschka den ersten Platz in der Jugendwertung und Matthias Schöpf ebenfalls den ersten Platz in der Erwachsenenwertung. Der Jugendturnierkampf wurde an vier Sonntagen 2008/09 am Schießstand in Bachhausen abgehalten. Dabei errang Sepp Protschka mit 467 Ringen den siebten Platz bei den Schützen und Carmen Zellner mit 1068 Ringen den vierten Platz bei der Jugend. Matthias Schöpf mit 1093 Ringen den zweiten Platz bei den Junioren B und Alexander Schmid mit 611 Ringen Platz sechs bei Jugend Pistole.

Am 17. Mai war das JFWK-Finale in Bachhausen und am 25. und 26. April die Niederbayerische Meisterschaft 2009 im Luftgewehrschießen statt. Folgende Ergebnisse: 20. Carmen Zellner 100; Jugend: 20. Carmen Zellner 365 Ringe; 39. Carola Kaiser 333 Ringe; Schütler: 39. Sepp Protschka 199 Ringe.

den Wunsch, dass der Verein auch künftig so gut zusammen halten möge, auszusprechen.

Den Gratulationen schloss sich auch Bürgermeister und stellvertretender Landrat Georg Eberl an. Durch die hervorragenden sportlichen Erfolge genießen die Eichenlaub-Schützen nicht nur in der Gemeinde Anerkennung, sondern auch im gesamten Schützengau ein hohes Ansehen, sagte er. Eine große Bedeutung messe er der Jugendarbeit bei, die die Basis eines jeden Vereins sind. Er sagte seitens der Gemeinde die bestmögliche Unterstützung zu. So wurde kürzlich die Jugendförderung um 100 Prozent erhöht.

Die Neuwahlen, die von Bürgermeister Georg Eberl per Akklamation sehr zügig und routiniert durchgeführt wurden, ergaben, dass der bisherige Vorstand seit über zwei Jahrzehnten amtierende Schützenmeister Franz Schöpf wieder für weitere zwei Jahre einstimmig als Vorstand der Eichenlaub-Schützen bestätigt wurde. Auch sonst blieb außer dem Sportleiter alles wie gehabt. Die weiteren Ergebnisse hielten: Zweiter Vorstand: Alfons Günzkofer, Kassier: Hans Hartl, Schriftführer: Matthias Schöpf, Sportleiter: (vormals) Christa Schmid) und Georg Wagner; Jugendleiter Winfried Reizer; Wartenwart: Michael Stalderer; Jugendsprecherin: Carmen Zellner; Ausschussmitglieder: Xaver Reizer, Karl-Heinz Schöpf, Christa Schmid, Georg Anzinger, Tom Lindmeier.

„Vereinsneue“ ist etwas, was die Eichenlaub-Schützen sehr zu schätzen wissen. Deshalb nutzten sie den Abend, um folgende Mitglieder zu ehren – für 20 Jahre: Martina Günzkofer (namh. Marianne Günzkofer ontsegen); für 30 Jahre: Herbert Schatz, Anton Schmid, Werner Schott und Hans Schweiger; für 35 Jahre: Heinz Gerhagler; für 50 Jahre: Erich Zellner. Alle Anwesenden bekamen die entsprechenden Ehrenmünzen und Urkunden.

Am 17. Mai war das JFWK-Finale in Bachhausen und am 25. und 26. April die Niederbayerische Meisterschaft 2009 im Luftgewehrschießen statt. Folgende Ergebnisse: 20. Carmen Zellner 100; Jugend: 20. Carmen Zellner 365 Ringe; 39. Carola Kaiser 333 Ringe; Schütler: 39. Sepp Protschka 199 Ringe.

Franz Schöpf ließ alle eigenen Veranstaltungen und Geschehnisse Revue passieren. Nicht außer Acht ließ Franz Schöpf den sportlichen Sektor. Besonders stolz mischte ihn, dass bei den Gaumeisterschaften 2008 H. P. Spanfellner mit einem 19.4-Teiler Erster Gaukönig und Angela Anzinger mit einem 41-Teiler Dritte Gaukönigin wurde. Genauso wie Anfang des Jahres Christa Schmid und Irmgard Stalleder für ihren Niederbayerischen Meistertitel von Landrat Heinrich Trapp geehrt wurden.

Christa Schmid zog in ihrem letzten Bericht als Sportleiterin Bilanz über die Schützenaktivitäten: Hervorzuheben sei dabei, dass die Gaudamleiterin Anfang September zu einem Gaudamentraining einlud, dass H. P. Spanfellner leitete. Bei den Gaurundenwettkämpfen beteiligte man sich mit vier Mannschaften und einer Mannschaft im Bezirk. Die Erste Mannschaft belegte den sechsten Platz, die Zweite Mannschaft den dritten Platz, die Dritte Mannschaft den zweiten Platz und die Vierte Mannschaft den sechsten Platz.

Bei der Gaumeisterschaft Luftge-

Gespannt wartete man auf die Ergebnisse der Jahresmeisterschaft, wobei vorwegzunehmen ist, dass Matthias Schöpf mit einem 49-Teiler Schützenkönig wurde. Damit setzt sich die Arm Schöpf bei den Eichenlaub-Schützen fort. „Wie der Vater, so der Sohn“, so ein Sprichwort, was die Zielgenauigkeit anbelangt. Die weiteren Ergebnisse der Jahresmeisterschaft 2008/09: Schütler: 1. Prottschka 109,7 2. Armin Hoffmann, 139,4. 3. Marco Baumgartner, 87,9. Jugend: 1. Carmen Zellner, 179,6.2. Carolin Kaiser, 175,3. 3. Markus Schöpf, 132,9. 4. Michael Baumgartner, 103,7; Junioren: 1. Mathias Schöpf, 182,4; Damenklasse: 1. Christa Schmid, 2. Irmgard Stalleder, 109,5; Schützenklasse: 1. Winfried Retzer, 190,3. 2. Franz Schöpf, 185,4. 3. Michael Stalleder, 179,9. 4. Alfons Günzkofer 165,0; Pistole: 1. Franz Schöpf, 81,9. 2. Michael Stalleder, 81,2. 3. Michael Limbeck, 78,5. 4. Florian Wiesinger, 62,8. 5. Irmgard Stalleder, 58,4. 6. Alexander Schmid, 56,9.

Schützenkönig wurde Matthias Schöpf mit einem 49-Teiler. Wurstkönigin Tina Lindmaier mit einem 52-Teiler und Brezenkönig wurde mit einem 54-Teiler Michael Stalleder. Den vierten Platz belegte Winfried Retzer mit einem 63-Teiler und den fünften Platz Carolin Kaiser mit einem 64-Teiler.

Erst Liechtlinger

Am 6. Juni 2009 wurde Sepp Prottschka vom Schützenbezirk Niederbayern für den „Walter-Ballin-Pokal“ nominiert. Er belegte im Schützenhaus der FSG Eggenfelden mit 169 Ringen den 51. Platz von 100 Schützen. Mit der Mannschaft Dinsgöfing I belegte er Platz 16 von 36 Mannschaften. Winfried Retzer brachte nicht nur seinen Dank, sondern auch seine Hoffnung zum Ausdruck, dass „der Trainingsfleiß und die Disziplin bei den Jungschützen weiterhin so gut anhält“ damit man gemeinsam noch viele Siege feiern könne. In einer schminutigen Präsentation gab er eine behilferte Rückschau auf die wichtigsten Stationen des Vereinslebens der Schützenjugend in den vergangenen Jahren.

Nach einer Pause, die zum Essen genutzt wurde, richtete der Erste Gauschützenmeister Michael Rubland ein paar Grußworte an die Versammelten, der die Eichenlaub-Schützen als „sehr ruhigen Verein“ bezeichnete, insbesondere auch was die Jugendarbeit betrifft, die besonders forciert werden solle. Neben internen Mittellungen über Beitragserhöhung und Standabnahmegebühr war es ihm ein Anliegen, Glückwünsche für besondere Leistungen, Dank für das ehrenamtliche Engagement in allen Bereichen und



Franz Schöpf, Michael Rubland, Tina Lindmaier, Matthias Schöpf, Michael Stalleder mit Georg Eberl (von links)